Der fpanische König -

Es ist heutzutage geradezu Mobe geworden, in ber englischen amerita= nischen Breffe, ben jugendlichen Rö-nig von Spanien als das gerade Gegenteil von dem Ideal eines Fürsten hinzustellen. Um so angenehmer berührt es baher, auch einmal von eng= lischer Seite einmal diesen hoffnungs= vollen jungen Monarchen in einem gang anderen Lichte bargeftellt gu fe-

Gin Charafterbild des Königs Ul-fons bes Dreizehnten zeichnet Mary Spencer Warren in einem englischen Blatte. Sie erinnert zunächst an die Kindheit des Königs, an die strenge Erziehung, die ihm bon feiner Mut= ter zuteil wurde, und an die feierliche Beremonie ber Großjährigkeitserklärung. Bon biefer Zeit an, so fabrt bie Berfafferin bann fort, lag eine schwere Last auf den Schultern des jugendlichen Königs. Daß er mit berhältnismäßig Marem Rurs burch bie tiefe Unterströmung ber farlistischen Unruhen, die heftigen Streikunruhen und andere innere Störungen gesteu= ert ist, spricht viel für seine Erzie= hung und noch mehr für feine Rlug= heit. Gin= bis zweimal wöchentlich führt er ben Borfit in einem Staatsrat. Täglich erteilt er bem Premierminister Audienz, und auch die ande-cen Minister empfängt er häufig, je nachdem die Umftande es erfordern. Der junge Rönig liebt es auch, in per= fönliche Berührung mit feinem Bolf zu kommen. So besucht er uner vartet große und kleine Fabriken, hellt alle möglichen Fragen und prüft aufmertsam Maschinen und beren Erzeugnisse. Sbenso besucht er Zentren bes Aderbaues, ober er fteigt in Bergwerke binab und beobachtet die Förderung ber Mineralien. Wie ber beutsche Raifer überrascht er auch gern seine Truppen und führt bie Regimenter selbst hinaus, nachdem er ben Borbeimarsch beobachtet hat. Seit seiner er= ften Rindheit hatte er eine Borliebe für alles Solbatische; als Anabe hat= te er eine Freude an bem Anabenre= giment, das besonders für ihn gebilbet worden war. Er ift bewandert in ber Staatswirtschaftslehre, Geschichte, Naturwissenschaft und Taktik. Außer spricht und feiner Muttersprache schreibt er fließend Deutsch, Englisch, Französisch, und Italienisch. Er ift ein frommer Ratholit; er empfing fei= nen ersten Religionsunterricht bon bem Kardinal Merry del Bal. Alfons der Dreizehnte ift ein Frühaufsteher; er erhebt sich um 6 Uhr, macht dann gleich einige Leibesübungen, studiert ein schwieriges Thema ober fieht einige Staatspapiere durch und nimmt bann das Frühftüd ein. Danach kom-men andere Geschäfte ober Audienzen und ein Morgenritt. Der König ist ein fehr guter Reiter und ein leibenschaftlicher Jäger und liebt Automo= bilfahrten. Rach bem zweiten Früh-stüd um 12 Uhr mittags folgen Besuche; öfter besucht der König eine Kunstgalerie. Um 4 Uhr trinkt der König mit seiner Mutter und seiner Schwester zusammen Tee und macht eine Ausfahrt mit seiner Familie, wenn ihn nicht bringende Geschäfte daran berhindern. Oft fährt ber Rönig in einem eleganten Bierspänner oder in einem schönen elettrischen Motorwagen, manchmal aber fährt die Familie in feierlichem Pomp aus, mit vier Braunen bor bem Wagen und Postillonen und Vorreitern in scharlachroten Röden. Der König zeigt sich minister erklärte vor der Rammer, daß veröffentlichen, welches das einzige mit seiner Mutter, die er zärtlich liebt, seit bier Jahren das Budget stets ei- batikanische Organ wäre und bezweckt, ne Chejubiläum begehen.

Great Morthern Cumber

Co'y, Cimited,

Haupt-Office:

Humboldt, Sast.

Zweiggeschäfte in:

Münfter, Sast. Watson, Sast. Wabena, Gast.

Bruno, Aberbeen, Gast.

Wir verkaufen alle Arten von Banholz und Schindeln, sowie alle Arten von Ban material, Allgemeinen Waren, Gifenwaren und Möbeln. Wir halten einen großen Vorrat von Bauholz in jedem unserer Geschäfte. Wir verkaufen zu billigen Preisen. Sprechet bei uns vor und vernehmet unfere Preise bevor Ihr bauet, es wird Euch feinen Cent toften. Gute reelle Behandlung ift unfer Bahlfpruch und wird unfer Beftreben sein. Sprechet bei uns vor!

Great Northern Cumber Co'y, Etd.,

F. Seidgerten General Manager.

Great Northern Cumber Co'y,

Limited.

humboldt,

Sask.

Wir haben in humbolbt einen

Wholesale Liquor Store

eröffnet und vertaufen nur bie beften Getrante gu annehmbaren Breifen. Gin großer Borrat aller ber wohlbekannten Sorten von Whiskies, Brandies, Beinen, etc , ftets an Sand. Bir find Agenten für "Schlit, "Budweifer" und "Calgary" Flafchen= Bier. Beftellungen per Boft nach auswärts prompt besorgt. Man spreche bei ben Berwaltern unserer Bweig-Lumber Pards vor, febe fich die Lifte ber Getrante an die wir in humboldt ftets vorrätig halten, und beftelle burch fie.

Great Northern Lumber Co'y.

Limited.

F. Beibgerfen, Gen'l Manager.

Saskatchewan. Kumboldt,

Grat Northern Cana Comp any, humboldt, Sask.

Bir haben foeben ein Grundeigentums=Gefchaft und Allgemeine Land=Office in Sumbolbt, Gast., eröffnet. Bir taufen und bertaufen Sanbereien gu jeber Reit. Bollt Ihr Land vertaufen? Bir beforgen es schnellftens für Guch. Bollt Ihr eine Biertel Sektion Land kaufen? Sprecht bei uns vor, wir fonnen Jeben befriedigen. Bir find Agenten für bie Ländereien ber German American Land Co., die

Shönsten, ausgesuchten Ländereien

in ber St. Peters Rolonie. Bir laben Rauflufti= ge und Bertaufsluftige ein an uns zu ichreiben. Auch find wir Agenten für bie beften Berficherungs= Gefellichaften.

Great Northern Land Company,

F. Beibgerfen, Manager.

humboldt.

Saskatchewan.

häufig in ber Deffentlichkeit; bis ju nen Ueberschuß gezeigt habe, und er bie Wibersprüche ju vermeiden, wel-Königin-Mutter mehrere Male andere \$79,200,000 verlangten. Länder befucht, aber mahrend ihrer Abwesenheit schrieb er ihr jeden Tag fen und Rarten und ift ein guter mens zwischen Rirche und Staat. Amateurphotograph.

Rom. — Das Heraldische Amt Itaeinen Brief. Um 7 Uhr findet das liens hat in Uebereinstimmung mit Bera Roma demnächst verschwinden Diner statt; bisweilen folgt darauf der den dem Papst durch das Garantiegeschen der Oper oder des Theaters, sehr den dem Papst durch das Garantiegeschen der Oper oder des Theaters, sehr der König früh schen der Kegel geht der König früh schen kapst der kerliehenen der Konig hat Talent für Abelsauszeichnungen als zu Recht des ne zweite silberne Hochzeit seiert, mels Musit und Zeichnen, und zu feinem ftehend anzuerkennen. Diefer Befchluß bet ber Brandenburger Anzeiger aus Beitvertreib spielt er Billard, ober wird für außerft wichtig gehalten und er übt sich im Fechten, Boren und man erblidt barin einen weiteren Schießen. Er sammelt Mungen, Mar- Schritt gur Anbahnung eines Berneh-

Rom. — Am 1. September wird Madrid. - Der spanische Premier= ber Batikan eine Bochenzeitschrift

der Zeit, wo er die Regierung über- wies darauf hin,, daß die Plane der che häufig zwischen verschiedenen ka-nahm, waren die beiden nie einen Regierung zum Wiederausbau der tholischen Zeitungen — die unter dem Tag getrennt. Seit der Zeit hat die spanischen Flotte eine Ausgabe von Ruse standen, von dem Batikan inspiziert zu sein — zu Tage getreten sind. Im Zusammenhang mit dieser Rach= richt wird mitgeteilt, daß das Blatt

> Barnewiß: Der Lehrer a. D., Stan= desbeamte und Postagent August Liepe feierte schon im Jahre 1874 seine filberne Hochzeit. Drei Jahre später wurde ihm die Gattin durch den Tod entriffen, und nach weiteren brei Sahren verheiratete er sich wieder. Jest tonnte er zum zweitenmal das silber-